

Rechnungen

Seit 01.01.2004 müssen Unternehmer und ihre Leistungsempfänger zur Vermeidung steuerlicher Nachteile erweiterte Anforderungen an Rechnungen im Sinne von § 14 Umsatzsteuergesetz beachten.

Die Vorschriften gelten sowohl für alle Rechnungen, die an die Universität gestellt werden als auch für alle Rechnungen, die durch die Universität ausgestellt werden.

Fragen im Zusammenhang mit steuerlichen Angelegenheiten beantwortet Frau Stümpfl (Ref. VII/2, Tel. 1220).

Nachfolgend sind alle Angaben aufgelistet, die eine Rechnung zwingend enthalten muss.

- vollständiger Name und vollständige Anschrift des **Rechnungsausstellers**
- vollständiger Name und vollständige Anschrift des **Rechnungsempfängers**
- **Ausstellungsdatum**
- dem Rechnungsaussteller erteilte **Steuernummer** des Finanzamts **oder** die ihm vom Bundeszentralamt für Steuern erteilte **Umsatzsteuer-Identifikationsnummer**
- Rechnungsnummer (fortlaufende Nummer, die zur Identifizierung einmalig vergeben wird)
- **Art und Umfang** der Lieferung oder sonstigen Leistung
- **Zeitpunkt** der Lieferung oder sonstigen Leistung
- nach Umsatzsteuersätzen und Umsatzsteuerbefreiungen **aufgeschlüsseltes Entgelt**
- anzuwendender **Umsatzsteuersatz** oder im Fall einer Steuerbefreiung Hinweis darauf, dass Steuerbefreiung gilt